

Inhalt

Vorwort	13
---------------	----

I Standards als Steuerungsinstrumente im Schulsystem.....	21
------------------------------------------------------------------	-----------

Sigrid Zeitler, Olaf Köller, Bernd Tesch

1 Bildungsstandards und ihre Implikationen für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung	23
1.1 Bildungsstandards als Steuerungsinstrumente.....	23
1.2 Bildungsstandards und Qualitätssicherung	26
1.3 Von Kompetenzskalen zu Kompetenzstufen.....	28
1.4 Von den Bildungsstandards zum Unterricht.....	32
1.5 Zusammenfassung	35

Walter Herzog

2 Besserer Unterricht dank Bildungsstandards und Kompetenzmodellen?	37
2.1 Durchgreifende Steuerung des Schulsystems	37
2.2 Zur Logik der standardbasierten Schulreform.....	38
2.3 Standardbasierte Schulreform <i>à l'américaine</i>	40
2.3.1 Qualität der Tests.....	40
2.3.2 Auswirkungen auf den Unterricht.....	41
2.3.3 Auswirkungen auf den Lehrerberuf.....	41
2.4 Standardbasierte Schulreform <i>à l'eupéenne</i>	42
2.5 Bilanz	44

Uwe Maier

3 Formative und summative Aspekte testbasierter Schulformen ...	47
3.1 Bildungsstandards und Vergleichsarbeiten als Teil testbasierter Schulreformen.....	47
3.2 Formative und summative Aspekte zentraler Leistungsmessungen.....	48
3.3 Zentrale Testsysteme als Vorbild für Lehrkräfte und Schulen	51

Robert Kreitz

4 Was ist es, was Kompetenztests messen?	55
4.1 Das Kompetenzkonstrukt „Hörverstehen“ des IQB.....	57
4.2 Analyse der Beispielaufgabe „Historical Tour“	59
4.3 Detailkritik der Aufgabenitems	63
4.4 Einwände gegen die Testkritik	66

**II Standards im Kontext
der Professionalisierung des Lehrerberufs 71**

Johannes König, Rainer Peek (†), Sigrid Blömeke

**5 Erfassung von Ergebnissen
der erziehungswissenschaftlichen Lehrerausbildung 73**

5.1 Einleitung..... 73

5.2 Die Erfassung pädagogischen Wissens..... 74

5.3 Ableitung der Fragestellung..... 78

5.4 Stichprobe und Skalierung des Tests..... 79

5.5 Ergebnisse..... 80

5.6 Diskussion..... 82

Colin Cramer

**6 Kompetenzerwartungen Lehramtsstudierender.
Grenzen und Perspektiven selbsteingeschätzter Kompetenzen
in der Lehrerbildungsforschung 85**

6.1 Überlegungen zur gegenwärtigen Praxis der Kompetenzerfassung..... 85

6.2 Begründungen und Fragestellung..... 88

6.3 Stichprobe 89

6.4 Operationalisierung 90

6.5 Ergebnisse..... 91

6.6 Neujustierung selbsteingeschätzter Kompetenzen..... 94

*Margarete Dieck, Diemut Kucharz, Oliver Küster,
Katharina Müller, Tanja Rosenberger, Stefanie Schnebel*

**7 Kompetenzentwicklung von Lehramtsstudierenden in
verlängerten Praxisphasen. Ergebnisse der wissenschaftlichen
Begleitung des Modellversuchs „Praxisjahr Biberach“ durch die
Pädagogische Hochschule Weingarten..... 99**

7.1 Zur Verwendung des Kompetenzbegriffs 100

7.2 Selbsteingeschätzte Kompetenzentwicklung..... 101

7.3 Unterrichtliche Handlungskompetenz 103

7.4 Entwicklung fachdidaktischer Planungskompetenz..... 104

7.5 Unterrichtsnachbesprechungen
als Beitrag zur Kompetenzentwicklung 106

7.6 Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse 107

*Tobias Leonhard, Norbert Nagel, Thomas Rihm,
Veronika Strittmatter-Haubold, Petra Wengert-Richter*

8 Zur Entwicklung von Reflexionskompetenz bei Lehramtsstudierenden	111
8.1 Einleitung.....	111
8.2 Reflexionskompetenz als Ziel der Lehrerbildung.....	111
8.2.1 Bestimmungsmerkmale von Reflexion	111
8.2.2 Reflexion und Kompetenz.....	113
8.2.3 Modellierung von Reflexionskompetenz	114
8.3 Beschreibung des Evaluationsvorhabens	115
8.3.1 Kontext und Genese.....	115
8.3.2 Evaluationsgegenstand: Begleitformate schulpraktischer Studien	116
8.3.3 Evaluationskriterium: Reflexionskompetenz.....	117
8.4 Beschreibung des Instruments zur Messung der Reflexionskompetenz	118
8.4.1 Zugrundeliegende Prämissen.....	118
8.4.2 Konkrete Gestaltung des Forschungsinstruments	119
8.4.3 Einsatz des Instruments.....	120
8.4.4 Entwicklung der Auswertungsverfahren	121
8.4.5 Aktueller Stand der Auswertung.....	124

Stefan Albisser, Manuela Keller-Schneider

9 Entwicklung der Unterrichtskompetenz – Bedeutung von Professionswissen, Überzeugungen und Dispositionen im Prozess des Unterrichten Lernens	129
9.1 Fragestellung.....	129
9.2 Forschungskontext der Problemstellung.....	130
9.2.1 Entwicklung und Bedeutung der Berufsforschung für die Evaluationsstudie zum Lehren lernen	130
9.2.2 Wissen, Überzeugungen und Kompetenzentwicklung unter dem Druck von Anforderungen	131
9.2.3 Stufen der Kompetenzentwicklung.....	131
9.2.4 Die Nutzung von Lerngelegenheiten in Abhängigkeit verschiedener Dispositionen	132
9.3 Design, methodisches Vorgehen, Erhebungsinstrumente	132
9.3.1 Kontext des Studienschwerpunkts	132
9.3.2 Evaluationsauftrag.....	133
9.3.3 Design, Erhebungsinstrumente, Auswertungsverfahren.....	134

9.4 Befunde.....	136
9.4.1 Wie lernen Schüler/innen? – Veränderungen der Studierenden-Überzeugungen.....	136
9.4.2 Befunde zur Zielerreichung eines auf Konzeptveränderung bei den Schüler/innen angelegten Unterrichts	137
9.4.3 Kontrastive Analyse der beiden Gruppen.....	138
9.5 Diskussion und Folgerungen.....	141
III Standards im fachbezogenen Unterricht.....	145

Johannes Meyer-Hamme

10 „Wenn’s halt darum geht, dass die Osmanen vor Wien standen...“ – Zur systematischen Berücksichtigung der Subjektperspektive auf die fachliche Kompetenzentwicklung	147
10.1 Unterrichtsforschung aus der Perspektive der Bildungsgangforschung	148
10.2 Historische Kompetenzen und das Problem der Messbarkeit	150
10.3 Drei Fallskizzen über den Zusammenhang von Kompetenzentwicklung und Identitätsreflexion	153
10.3.1 Süleyman	153
10.3.2 Dzenan	154
10.3.3 Stefanie	155
10.4 Fazit: Notwendig sind Bildungsgangstudien mit dem Fokus auf fachliche Kompetenzentwicklung	156

Hans-Dieter Sill

11 Kritik und Perspektiven der aktuellen Bildungsstandards für den Mittleren Abschluss im Fach Mathematik	159
11.1 Zur Geschichte der aktuellen Bildungsstandards	159
11.2 Generelle Probleme der Bildungsstandards für den Mittleren Abschluss im Fach Mathematik	162
11.2.1 Bildungsstandards und kulturellen Kohärenz der Curriculumentwicklung	162
11.2.2 Zur Vernachlässigung von wesentlichen Aspekten mathematischer Allgemeinbildung	164
11.2.3 Zur Erfüllung von Gütekriterien für Bildungsstandards	165
11.3 Zu Ursachen der genannten Probleme	165
11.4 Zu Perspektiven der Bildungsstandards im Fach Mathematik	166

*Maik Walpuski, Alexander Kauertz, Nele Kampa,
Hans E. Fischer, Jürgen Mayer, Elke Sumfleth, Nicole Wellnitz*

12 ESNaS – Evaluation der Standards für die Naturwissenschaften in der Sekundarstufe I	171
12.1 Standards in den naturwissenschaftlichen Fächern im internationalen Vergleich.....	171
12.2 Projektstruktur und Ziele von „Evaluation der Standards in den Naturwissenschaften“ (ESNaS) in Deutschland	173
12.2.1 Organisationale Strukturen.....	173
12.2.2 Prozess der Aufgabenentwicklung	174
12.3 Übertragung der Nationalen Bildungsstandards in ein Kompetenzstrukturmodell	175
12.4 Operationalisierung der Kompetenzbereiche <i>Fachwissen und Erkenntnisgewinnung</i>	177
12.5 Ergebnisse der Prä-Pilotierung in Chemie und Physik	179
12.6 Zusammenfassung, Ergänzungsstudien und Ausblick	181

Hubert Weiglhofer, Iris Venus-Wagner

13 Naturwissenschaftliche Bildungsstandards in Österreich	185
13.1 Ausgangslage.....	185
13.2 Erwartungen, Befürchtungen, Chancen und Gefahren von Bildungsstandards.....	187
13.3 Das Kompetenzmodell	189
13.4 Prototypische Aufgaben	190
13.5 Ergebnisse der Pilotierungen in den berufsbildenden höheren Schulen	191
13.5.1 Vorpilotierung.....	191
13.5.2 Pilotierung.....	193
13.6 Resümee	196

Peter Neumann

14 Standards im Sportunterricht – Skizze eines qualitativen Forschungsprojektes	197
14.1 Ein kurzes Streiflicht auf die fachliche Standarddebatte im Sport	198
14.2 Zur konzeptionellen Idee von Differenzstudien	199
14.3 Zum Ablauf von Differenzstudien.....	201
14.4 Zum Forschungsprojekt „Standards im Sportunterricht – einlösbare Ansprüche?“	203
14.5 Ausblick.....	206

Anne-Katrin Jordan, Jens Knigge, Andreas Lehmann-Wermser

15 Projekt KoMus: Entwicklung von Kompetenzmodellen in einem ästhetischen Fach.....	209
15.1 Einleitung	209
15.2 Projekt KoMus: Entwicklung eines Kompetenzmodells	210
15.2.1 Operationalisierung des Modells mittels Testaufgaben	212
15.2.2 Technologiebasiertes Assessment	218
15.2.3 Pilotierungsstudie	219
15.3 Zusammenfassung.....	221

Dietlind Fischer, Andreas Feindt

16 Vom Kompetenzmodell zum Unterricht – Entwicklungsstrategien im Fach Evangelische Religion.....	223
16.1 Ebenen der Implementierung.....	223
16.2 Das Projekt zur Entwicklung von Bildungsstandards im Religionsunterricht (BiSRU 2005-2007)	225
16.3 Einrichtung einer Expertengruppe.....	226
16.4 Erarbeitung eines Begründungsrahmens für Kompetenzen	226
16.5 Konkretisierung an Beispielaufgaben	227
16.6 Strategie der diskursiven Erprobung des Kompetenzmodells.....	228
16.7 Das Projekt Kompetenzorientierter Religionsunterricht (KompRU 2007-2009)	229
16.7.1 Kontinuität	230
16.7.2 Kooperation.....	231
16.7.3 Situationsbezug	231
16.7.4 Reflexion.....	232
16.8 Kompetenzorientierung im Religionsunterricht – Erste Schritte und weitere Aufgaben	233

Martin Rothgangel, Britta Klose, Matthias Martens, Ulrike Hartmann

17 Kompetenzorientierung außerhalb der Kernfächer: Die Fächer Religion und Geschichte	237
17.1 Hinführung.....	237
17.2 Kompetenzorientierung im Fach Religion	237
17.2.1 Theoretische Perspektiven: Religiöse und religionspädagogische Kompetenz.....	237
17.2.2 Empirische Zugänge: Wahrnehmungs- und Diagnosekompetenzen von Religionslehrer/innen.....	240

17.3 Kompetenzen historischen Verstehens241
 17.3.1 Theoretische Ansprüche und Desiderate.....241
 17.3.2 Empirische Zugänge: Historische Perspektivenübernahme
 und Umgang mit Darstellungen von Geschichte242
 17.4 Empirische Kompetenzforschung in den
 ‚weichen Fächern‘ – Probleme und Potenziale244

Marc Kleinknecht, Thorsten Bohl

**18 Aufgabenkultur im Unterricht. Eine empirisch-didaktische
 Video- und Unterrichtsstudie an Hauptschulen**249
 18.1 Hauptschulspezifische Aufgaben- und Unterrichtskulturen250
 18.2 Aufgabenkultur in der Hauptschule.....250
 18.2.1 Ziele und Methoden.....250
 18.2.2 Ergebnisse.....252
 18.3 Diskussion256
Autorenverzeichnis259